**Redigierbeispiel**

*Einen Artikel zu verfassen, ist ein komplexer, kreativer Vorgang, der - neben einem gewissen Talent - vor allem eines braucht: Erfahrung. Ins Besondere Berufseinsteiger überschätzen häufig ihre Fähigkeiten.*

***«Dieses Salz in der Suppe der Wrestlingsspiele geht mit etwas Timing und dem gleichzeitigen Drücken von A und B gut von der Hand.» (Lieblingsstilblüte aus meiner Textchefzeit)***

*Wie sich ein redigierter Text - hinsichtlich des Aufbaus, des Stils, der Wortwahl, des Leseflusses und des Informationsgehalts - von seinem Ursprungstext unterscheiden kann, möchte ich anhand einer kurzen Rezension zu einer Entertainment-Software für Kinder verdeutlichen:*

**Onkel Alberts geheimnisvolles Notizbuch (vom Redakteur verfasster Originaltext)**

Die Kinder müssen in dem Spiel Onkel Alberts geheimnisvolles Notizbuch viele Dinge finden, die im Laufe der Jahre verloren gingen. In dem Notizbuch ist auch das Chamäleon Tom eingesperrt, es hilft den Kindern beim Lösen der Aufgaben. Haben die jungen Spieler den Schatz von Onkel Albert gefunden, ist auch das Chamäleon wieder frei. Viele versteckte Seiten des Buches öffnen sich erst, wenn diverse Rätsel gelöst wurden. Viele der Bilder die Onkel Albert gemacht hat, sind von Kellerasseln aufgefressen worden. Auf der Reise durch das Buch kann der Anwender diese Bilder mit Screenshots nochmal machen und in das Buch einfügen. Auf jedem Blatt warten neue Rätsel und Abenteuer auf die Kinder. Die CD-ROM enthält neben liebevollen Animationen und Illustrationen auch einige Filme über Onkel Alberts Leben.

 **Onkel Alberts geheimnisvolles Notizbuch (von mir überarbeitete Version)**

Die interaktive CD-ROM von Klett spricht die natürliche Neugier kleiner Entdecker an. Onkel Alberts geheimnisvolles Notizbuch beherbergt eine Fülle liebevoller Illustrationen, Animationen und Filme über das Leben des Besitzers. Darin eingebettet ist ein spannendes Potpourri an kindgerechten Rätseln und kleinen Aufgaben. In der Hauptsache geht es darum, im Laufe der Jahre verloren gegangene Buchelemente wiederzufinden. Während der abenteuerlichen Reise durch das Büchlein kann man beispielsweise von Asseln gefressene Bilder durch eigene Screenshots ersetzen oder verschollene Seiten aufspüren. Das im Buch gefangene Chamäleon Tom gibt Tipps - nicht ganz uneigennützig, wie sich herausstellt. Sobald die jungen Spieler den Schatz von Onkel Albert nämlich gefunden haben, ist auch das Chamäleon wieder frei.

 *Welcher Text gefällt Ihnen / liest sich besser?*

*Haben Sie Texte, die Sie vor ihrer Veröffentlichung lieber von einem Profi überprüft und stilistisch optimiert haben möchten? Dann nehmen Sie Kontakt mit mir auf.*